

Unihockey TV Bubendorf

Die Saison 2016/17 und das Jahr 2017 aus der Sicht des Sportchefs

Der Aufstieg des Herrenteams in die 3. Liga, eine weitere Finalrunden-Medaille (Junioren C), die Organisation von gleich zwei Finalrunden sowie die Auflösung des Damentteams sind die Meilensteine in der Berichtsperiode.

Die Bilanz aus sportlicher Sicht:

Saison 2016/17 Team	Spiele	Siege	Remis	Niederlagen	Tore	Tor-differenz	Pkt.	Rang
Damen 2. Liga KF	18	8	-	10	77:87	-10	16	7
Herren 4. Liga KF	18	16	1	1	142:47	+95	33	1
Herren 5. Liga KF	14	6	2	6	82:79	+3	14	3
Junioren A (Jg. 99/00)	18	14	2	2	141:74	+67	30	2
Junioren B (Jg. 01/02)	18	12	1	5	170:100	+70	25	4
Junioren C1 (Jg. 03/04)	17*	15	1	1	237:43	+194	31	1
Junioren C2 (Jg. 03/04)	17*	7	1	9	133:171	-38	15	7
Junioren D (Jg. 05/06)	17*	8	-	9	120:115	+5	16	8
Junioren E (Jg. 07/08)	18	6	-	12	39:73	-34	12	-
Juniorinnen B (Jg. 01/02)	18	12	1	5	178:74	+104	25	4
Juniorinnen C (Jg. 02/03)	13*	12	1	-	153:32	+121	25	1
Total	186	116	10	60	1472:895	+577	242	3,8

* Modus für Junioren C und jünger. Nach der Vorrunde wird die Rangliste geteilt: Die Teams auf den Rängen 1-5 (respektive 1-4) spielen in der Rückrunde zwei Mal gegeneinander, ebenso die Teams auf den Rängen 6-10 (resp. 5-8).

Noch ein bisschen Statistik: Von 186 Matches hat der TVB 116 Siege erreicht, Tordifferenz +577. Dies ist eine unglaubliche Bilanz – besonders herausragend die 237 erzielten Treffer des C1-Teams. Erzielte Punkte pro Spiel 1,3. Über alle Teams hinweg resultiert ein Durchschnittsrang von 3,8 (Vorjahr 4,6). Anzahl Teams: 11 (Vorjahr 8)

Die Saison 2016/17 im Überblick

Mit insgesamt 11 Teams steigt der TVB im September 2016 in die Saison. Im Vergleich zur vorherigen Saison klettern einige Bubendörper Teams bezüglich Rangierung wieder einige Schritte nach oben – der TVB kann auf eine herausragende Saison zurückblicken.

Die Spitzenränge:

- 1. Rang Herren 4. Liga Aufstieg in die 3. Liga
- 1. Rang Junioren C1 Qualifikation für die Finalrunde Zentral 1
- 1. Rang Juniorinnen C Qualifikation für die CH-Meisterschaft
- 2. Rang Junioren A
- 3. Rang Herren 5. Liga
- 4. Rang Junioren B
- 4. Rang Juniorinnen B

Gleich zwei Finalrunden organisiert der TVB: Die C-Junioren spielen in der heimischen Sappetenhalle und den Titel als Regionalmeister, unsere C-Juniorinnen kämpfen in Oberdorf anlässlich der CH-Meisterschaft um Titel und Ehren. Während die Knaben die Saison mit einer Medaille krönen können (Bronze, klarer Sieg im Spiel um Rang 3), verpassen die Mädchen knapp und ärgerlich die Qualifikation für die Halbfinals – schliessen mit Schlussrang 5 dennoch eine phantastische Saison ausgezeichnet ab.

Die Bubendörfer Leistungen im Detail:

Junioren A

Nur ganz knapp scheitern die A-Junioren an der Qualifikation für die Finalrunde. Mit Rang 2 in der Gruppe erreicht das Team von Philippe Schneider eine sehr gute Klassierung. Weil es nur 5 Gruppen in der Schweiz gibt mit A-Junioren, kann auch der beste Zweitklassierte an der Finalrunde mitmischen. Und da zieht der TVB leider im Quer-Vergleich mit einem Westschweizer Team (UHC Jongny) wegen eines lausigen Punktes den Kürzeren...

Die Saison der A-Junioren wird durch eine fast skandalöse Ungerechtigkeit an der zweiten Runde in Kleindöttingen vorentschieden. Der TVB führt bis kurz vor Schluss gegen Nuglar mit 7:4, darunter die zwei letzten Tore sogar in Unterzahl durch die entfesselt aufspielenden Andrij und Simon. Einen Wechselfehler von Nuglar in der Schlussphase übersieht der Schiri. Als auch noch der Nuglar Goalie als weiterer überzähliger Spieler aufs Feld stürmt und einen sicheren Bubendörfer Treffer verhindert, hat der Schiri die Übersicht völlig verloren. Statt Penalty für den TVB und einer heftigen Strafe für den Nuglar Goalie (Matchstrafe wegen absichtlicher Behinderung des Spiels), lässt der Schiri das Spiel einfach laufen. Gleich im Gegenzug dieser verhinderten Torchance fällt der Anschlussstreffer für die Solothurner. Der TVB ob der Situation völlig von der Rolle, Nuglar gleich das Spiel noch zum 7:7 aus...

Die Vorentscheidung in dieser Saison ist damit gefallen. Weil der TVB im Rückspiel gegen Nuglar gleich auf zwei Teamstützen verzichten muss (Andrij und Tim, dafür glänzt C-Junior Mike mit einer ausgezeichneten Premiere bei den A-Junioren), kann der TVB das Punkte-Handicap nicht mehr wettmachen.

Alles in allem eine sehr gute Saisonleistung, in der der TVB die starken Teams aus Beromünster und Floorball Albis hinter sich lassen kann. Einzig die Krönung in Form einer Finalrunden-Teilnahme hat gefehlt.

Junioren B

Die B-Junioren (Jg. 01 und 02) von Niggi Hägler starten relativ gut in die Saison und bleiben lange im Rennen um einen Spitzenrang. In der 7. Runde Ende Januar gibt es jedoch zwei unerwartete und unerklärliche Niederlagen (6:7 und 8:9) gegen zwei Teams, die weit hinter dem TVB liegen. Da nützt auch ein Sieg gegen den starken Leader Känerkinden in der zweitletzten Runde nichts mehr – der Platz auf dem Podest ist weg. Dennoch: Ein respektabler 4. Schlussrang ist ein guter Lohn für die solide Leistung in der Saison.

Junioren C1

Die C-Junioren von Daniela Rudin, Darcy Thommen und Christian Schmid spielen eine unglaubliche Saison. Die C1- und C2-Junioren trainieren gemeinsam und machen durch intensive Trainings enorme Fortschritte. Das Kader spielt nun doch schon einige Zeit zusammen, die Spieler des zahlenmässig und spielerisch starken Jahrgangs 2003 kennen sich in- und auswendig. Dadurch entstehen ein Spielverständnis und eine spielerische Linie, die sämtliche Gegner überfordert. Davon zeugen 15 Siege, 1 Remis und nur 1 Niederlage (im allerletzten Spiel gegen Olten-Zofingen, als es um nichts mehr geht). Die Spielfreude und die Abschlussqualitäten haben ein Torverhältnis von 237:43 zur Folge. Im Gleichschritt marschieren der TVB und Olten-Zofingen durch die Saison. Mal liegt der TVB mit dem besseren Torverhältnis vorne, mal Olten. Die Vorentscheidung fällt an der Runde in Mümliswil, als der TVB gegen Olten mit 7:1 gewinnt. Den Platz an der Sonne lässt sich der TVB darauf nicht mehr nehmen. Im allerletzten Spiel verliert der TVB zwar gegen Olten, dank dem besseren Torverhältnis kann der TVB den 1. Rang jedoch behaupten. Als Gruppensieger ist der TVB damit für die Finalrunde qualifiziert – ein weiterer Meilenstein in der UH-Geschichte des Jahrgangs 2003 ist erreicht!

Junioren C2

Neben der sensationellen Leistung der C1-Junioren haben es die C2-Junioren ein bisschen schwieriger. Mit 4 Siegen und 5 Niederlagen absolvieren die C2-Junioren die Vorrunde. Danach wird die Rangliste ja halbiert. In der zweiten Hälfte der Saison wechseln sich gute Leistungen und Durchhänger in schönem Rhythmus ab. Ein 7. Rang ist das Resultat dieser Inkonstanz.

Junioren D

Die D-Junioren trainieren in der Saison 2016/17 gemeinsam unter der Regie von Rebecca Jutzi, Louisa Ilchmann, Valentin Graf, Yannick Kilcher und Ladina Schlatter. Der Auftakt in die Saison ist zäh, erst in Runde 3 kommt der TVB zu den ersten Punkten. Weil leider auch in den folgenden Runden keine Zähler mehr dazu kommen, startet der TVB nach der Aufteilung der Ranglisten von ganz weit unten.

Dieses südliche Klima behagt dem TVB wesentlich besser, denn nun kommen die Siege wie am Laufmeter. Gleich sechs Matches (von insgesamt 8) kann der TVB erfolgreich gestalten. Mit diesem Effort kann der TVB den Anschluss ans Mittelfeld wiederherstellen, am Schluss resultiert ein 8. Rang.

Weil der TVB bei der jüngsten Trainingsgruppe (Junioren D und Neueinsteiger) einige sehr junge Spieler hat, nimmt der TVB zum ersten Mal mit einem E-Team an der Meisterschaft teil. Pro Spieltag werden in dieser Kategorie gleich drei Matches ausgetragen, insgesamt sind es 6 Spieltage. Dabei machen unsere Jüngsten eine recht gute Figur und dürfen 6 Siege feiern.

Gemäss unserem Unihockey-Konzept spielen wir bei unseren Jüngsten komplett ohne Leistungsdruck. Die Spielfreude der Kinder soll in keiner Art und Weise eingeschränkt werden, alle Kinder dürfen sich mit vielen Einsätzen so richtig austoben. Dass es am Ende dann doch zu einigen Siegen reicht, nehmen wir erfreut zur Kenntnis – die Motivation nimmt auch ob der zahlreichen Niederlagen keinen Schaden.

Juniorinnen B

Lange liegen die Bubendörferinnen ausgezeichnet im Rennen und können mit den Spitzenteams Biel, Trimbach und Oekingen sehr gut mithalten. In der Dezember-Runde verliert der TVB jedoch äusserst knapp (7:8) gegen den

nachmaligen Gruppensieger Trimbach. Nach dieser Partie gehen auch weitere entscheidende Matches verloren, so dass der TVB den angestrebten Podestplatz um einen Punkt verfehlt. Dennoch darf das Team von Simone Blank und Larissa Ilchmann auf eine sehr gute Saison zurückblicken.

Juniorinnen C

Eine hervorragende Saison gelingt dafür unseren C-Juniorinnen, die gemeinsam mit den älteren Juniorinnen trainieren. Simone und Larissa holen aus den Mädchen das Optimum heraus. Der Gruppensieg steht schon relativ früh fest – mit 12 Siegen und nur 1 Remis marschieren die Juniorinnen ohne Niederlage durch die Meisterschaft – eine eindruckliche Leistung unserer Jüngsten. Zum ersten Mal tragen wir eine Meisterschaftsrunde in der Turnhalle Bündten in Reigoldswil aus. Dies, weil zwei andere Vereine keine Halle zur Verfügung haben und die Spielrunde auszufallen droht. Die Premiere gelingt, die Halle eignet sich bestens auch für die Meisterschaft. Als Gruppensieger haben unsere Mädchen die Qualifikation für die CH-Meisterschaft geschafft. Weil es in der ganzen Schweiz nur 6 Gruppen bei den C-Juniorinnen gibt, hat die Finalrunde den Status einer CH-Meisterschaft.

Damen 2. Liga

Es ist bis kurz vor der Anmeldung für die Meisterschaft im Mai 2016 eine Hängepartie. Doch die Bubendörfer Damen raufen sich noch einmal zusammen und wollen sich der Herausforderung in der 2. Liga stellen. Die Trainingssituation ist jedoch nicht ideal, weil immer wieder entscheidende Spielerinnen fehlen. Pascal Wälchli und ab Januar dann Jasmin Manduca versuchen dem Team zu helfen. So startet der TVB mit einer bunten Mischung von Siegen und Punkteverlusten in die Saison. Immer dann, wenn es bezüglich Klassement brenzlig zu werden droht, gelingen dem TVB dann aber doch wichtige Siege. Leider trüben aber auch einige sehr knappe Niederlagen (jeweils mit einem Tor Differenz) die Bilanz, so dass einfach kein richtiger Flow ins Team kommen kann. Am Ende ist es der 7. Rang, der Klassenerhalt klar gesichert. Die Auflösung des Teams kann dennoch nicht mehr verhindert werden.

Herren 4. Liga

Das Team von Pascal Erne spielt eine tolle Saison. Auf der Goalieposition wieder mit dem erfahrenen Kunz, der sich von seiner Kreuzbandverletzung bestens erholt hat. Mit eindrucklichem Vorsprung (9 Punkte vor Laupersdorf) holt der TVB den verdienten Gruppensieg. 16 Siege, 1 Remis und nur 1 Niederlage stehen auf dem Notenblatt – und dies in einer Gruppe mit bestbekanntesten und hartnäckigen Gegnern. Gleich in der zweiten Runde verliert der TVB das wichtige Spiel gegen Nachbar Nuglar (3:4), der auch mit gewissen Ambitionen in die Saison geht. Der TVB zu oft in Unterzahl (u.a. wird ein Stossen des TVB-Juniors Simon gegen einen 90-kg-Gegenspieler mit einer Strafe garniert...) hat grosse Mühe gegen den eingespielten und routinierten Gegner. Doch der TVB zieht die Lehren aus dieser Niederlage und startet nun eine beeindruckende Serie von Siegen und guten Leistungen. Darunter auch der wichtige Erfolg gegen Känerkinder (4:3) im Dezember. Während die Verfolger Laupersdorf, Flüh-Hofstetten, Nuglar und Känerkinder immer wieder Punkte abgeben, lässt der TVB nichts mehr anbrennen und marschiert souverän durch die Saison.



von links nach rechts: Tim Schärli, Pascal Erne (Coach), Daniel Kunz (Goalie), Roger Wiesner, Pascal Büchi, Pascal Violetti, Simon Häner, Simon Wahl, Pascal Wälchli, Niggi Hägler, Maurice Mura, Roland Wahl, Philipp Wahl

Es sind wohl mehrere Faktoren, die zum verdienten Aufstieg beigetragen haben. Mit einem Torverhältnis von 142:47 (+95) hat der TVB auch im gesamtschweizerischen Vergleich eine Top-Bilanz erreicht. Dies ist auch das Resultat der starken Defensive und der sehr effizienten Chancenauswertung.

Der Steigerungslauf, bis es nun endlich geklappt hat:

Saison 2011/12 Gruppensieg und Aufstieg von der 5. in die 4. Liga

Saison 2012/13 Rang 6

Saison 2013/14 Rang 7

Saison 2014/15 Rang 3

Saison 2015/16 Rang 3

Saison 2016/17 Rang 1 und Aufstieg in die 3. Liga

Herren 5. Liga

Zum ersten Mal startet der TVB mit einem zweiten Herrenteam in der Meisterschaft. Weil es in Bubendorf keine freien Hallenplätze gibt, trainiert das Team von Philippe Schneider jeweils am Montag Abend in Liestal. Die Trainings sind zwar nicht immer gut besucht, aber das neu gebildete Team mit «zu alten» Junioren, A-Junioren und Ehemaligen kann doch einige Siege und Punkte einfahren. Mit einer überraschenden Leistung besiegt der TVB in der zweitletzten Runde den bisherigen Leader Basel United (4:3) und ermöglicht damit dem TV Liestal den Aufstieg in die 4. Liga. Am Schluss erreicht der TVB den erstaunlichen 3. Rang.

Weitere Ereignisse aus dem Jahr 2017

8./9. April 2017

*** Unihockey CH-Meisterschaft Juniorinnen C in Oberdorf**

*** Finalrunde Zentral 1 Unihockey Junioren C in Bubendorf**

Mit der Organisation von gleich zwei Finalrunden gehen wir an die Grenzen unserer Kapazitäten. Mit erster Priorität bewerben wir uns bei Swiss Unihockey um die Austragung einer Junioren-C-Finalrunde. Unser Bewerbungsdossier scheint zu überzeugen, denn wir bekommen den Zuschlag für die Finalrunde Zentral 1. Dann folgen überraschende News: Weil für die CH-Meisterschaft der C-Juniorinnen keine Bewerbung vorliegt, droht diese Endrunde auszufallen. Wie weiter? In einer Nacht-und-Nebel-Aktion trommle ich ein zusätzliches OK zusammen. Wir starten sofort eine «Rettungsaktion» und können die 3-fach-Halle in Oberdorf mit der Unterstützung des TV Oberdorf (unter der Leitung von Piero Grumelli) für die Austragung buchen.

Weil jedoch genau in dieser heissen Phase unser Familiencomputer aussteigt, kommen einige erschwerende Bedingungen hinzu. Dank phantastischer Unterstützung meiner Familie und einigen Eltern unserer JuniorInnen können wir die beiden Projekte jedoch innert kürzester Zeit stemmen.

Die Finalrunden sind ein ausgezeichneter Aufhänger, um neue Bandensponsoren zu finden. Radcenter Furler, Bachem und Hess Holzbau können wir für eine Sponsoring-Vereinbarung gewinnen.

Frühlingshafte, fast sommerliche Bedingungen tragen bestimmt dazu bei, dass sich das Baselbiet und der TV Bubendorf von seiner besten Seite zeigen können. Sowohl in Bubendorf als auch in Oberdorf bieten wir den Gästen, die aus den Kantonen ZH, AG, GR, BE, ZG, BL und SO anreisen, eine perfekte sportliche Infrastruktur. Dazu kommt die ausgezeichnete Mittagsverpflegung für rund 200 Personen, die unser Küchenteam unter der Leitung von Barbara Straumann und Denise Plattner unter schwierigen Bedingungen auf den Teller zaubert.

Auf sportlicher Ebene fehlt nicht viel für zwei Medaillensätze... Während die Knaben mit einer verdienten Bronzemedaille ihre ausgezeichnete Saison krönen, schrammen die Mädchen ganz knapp an der Qualifikation für die Halbfinals vorbei.

Es fehlt nicht viel...

Die Bubendörfer Juniorinnen liegen im ersten Vorrundenspiel gegen den nachmaligen CH-Meister UHC Dietlikon mit 5:2 in Führung, müssen dem Gegner bis zum Schluss jedoch ein 5:5 zugestehen. Auch im zweiten Vorrundenspiel gegen Davos-Klosters führt der TVB mit 5:2, mit der gleichen Fortsetzung. Nur dass in diesem Spiel der Gegner kurz vor dem Ende sogar noch das 5:6 gelingt. Damit ist der Traum von der Halbfinal-Quali vorbei...

Im Spiel um Rang 5 gegen Eggwil siegt der TVB dann mit 4:3 – ein versöhnlicher Abschluss für das Mädchenteam. Nur vier Unihockeyteams sind in der Schweiz besser als die Juniorinnen des TV Bubendorf, eine sensationelle Leistung der Spielerinnen und dem Trainergespann Larissa Ilchmann und Simone Blank. Natürlich ist die verpasste Halbfinal-Quali für die Mädchen eine riesige Enttäuschung. Vor allem, wenn man in den zwei wichtigen Spielen jeweils einen Dreitere-Vorsprung hat. Doch während die Gegnerinnen aus ihrem grossen Kader zum Aufholen die besten Kräfte aufs Feld schicken, kommen die Bubendörferinnen mit nur acht Feldspielerinnen gegen Spielende an ihre Grenzen.

CH-Meisterschaft Juniorinnen C in Oberdorf (3-Fachhalle):

1. UHC Dietlikon
2. UHC Bassersdorf
3. Einhorn Hünenberg
4. Davos-Klosters
5. TV Bubendorf
6. UHT Eggwil



Hinten von links nach rechts; Christoph Blank, Svenja Altermatt, Fabiana Auer, Rhea Tschopp, Chiara Muscio. Vorne: Yael Moreno, Svenia Kleiber, Kim Wälty, Tania Oberli, Delia Plattner.

Die Knaben holen Bronze

Die Bubendorfer C-Junioren (Jg. 2003 und 2004) verlieren das erste Vorrundenspiel am Samstagnachmittag gegen Berner Oberland mit 5:8. Im zweiten Spiel muss um jeden Preis ein Sieg her. Und dieser gelingt dann tatsächlich mit 8:5 gegen Olten Zofingen. Damit ist der TVB für den Halbfinal vom Sonntagmorgen qualifiziert. Dort gibt es ein 6:8 gegen TV Oberwil, damit der TVB im Spiel um Rang 3. Im Spiel um Bronze wartet Unihockey Deitingen. Der TVB wieder mit seiner Schokoladenseite, der Gegner hat keine Chance – am Ende steht es 9:2 für den TVB. Damit sichert sich der Gastgeber in der eigenen Halle die Bronzemedaille – ein eindrückliches Erlebnis vor rund 150 ZuschauerInnen, als der Nationalspieler Patrick Mendelin den Jungs die Medaille überreicht.



Hinten von links nach rechts: Miro Stingelin, Fynn Wolz, Yannik Straumann, Roman Thommen, Dominic Plattner, Manuel Plattner, Darcy Thommen. Vorne: Mika Casagrande, Fabian Schüttel, Jérôme Gaudin, Joel Rolli, Noel Dubach, Florian Meyer, Loris Gossweiler

Finalrunde Junioren C Zentral 1 in Bubendorf (Sporthalle Sappeten):

1. Berner Oberland
2. TV Oberwil
3. TV Bubendorf
4. Unihockey Deitingen
5. Olten Zofingen
6. Black Creek Schwarzenbach

Das UH-Jahr in chronologischer Abfolge

Beim traditionellen **Saisonabschluss (Dienstag, 25. April)** – dem vereinsinternen Turnier mit anschliessendem Saisonrückblick, Auszeichnungen und Ehrungen – schauen wir auf eine glänzende Meisterschaft zurück. Nach dem Start im Januar 2009 sind wir nun schon seit acht Jahren im Unihockey unterwegs. Und die Reise geht weiter – leider nicht mehr für unser Damenteam, welches sich aus dem Spielbetrieb ausklinkt.

Parallel zur Organisation der Finalrunden sind wir auch mit der **Team-, Trainer- und Hallenplanung für die Saison 2017/18** stark gefordert. Denn bereits Mitte Mai müssen wir bei Swiss Unihockey die definitiven Teams melden. Bezüglich TrainerInnen sieht es lange nicht gut aus – doch dann folgt ein unerwarteter Befreiungsschlag und wir können in sämtlichen Nachwuchsstufen auf motivierte und kompetente TrainerInnen zurückgreifen.

Die 10 Teams und TrainerInnen ab April 2017:

Junioren D (2 Teams)	Roland Wahl, Valentin Graf, Louisa Ilchmann (bis Juni 2017)
Junioren C	Daniela Rudin, Yannick Kilcher, Simon Wahl
Junioren B (2 Teams)	Darcy Thommen, Christian Schmid, Jann Leupin
Junioren A	Philippe Schneider
Herren 3. Liga	Pascal Erne
Herren 5. Liga	Philippe Schneider, Roger Wiesner
Juniorinnen C	Simone Blank, Larissa Ilchmann
Juniorinnen B	Simone Blank, Larissa Ilchmann

April bis Juni trainieren wir nach einem **speziellen Trainingsplan**. Denn bezüglich Hallenplätzen müssen wir uns auf die Sappetenhalle und die Turnhalle in Reigoldswil beschränken. Ab Mitte August hätte uns dann auch die neue Mehrzweckhalle zur Verfügung stehen sollen. Doch die Abschlussarbeiten verzögern sich – Ende August ist es dann aber so weit: Die neue MZH ist bereit!

Den Trainingsplatz am Dienstag Abend in der neuen MZH können wir weiterhin für UH-Trainings einsetzen. Dazu kommen zusätzliche Trainingszeiten am Freitag. Weil die MZH an den Wochenenden jedoch für viele (kulturelle) Veranstaltungen beansprucht wird, können wir den Freitagabend nur beschränkt nützen. Deshalb müssen wir weiterhin mit unseren Trainings relativ oft nach Reigoldswil ausweichen (und dort Miete für die Halle bezahlen).

Auf der **Schiedsrichter-Ebene** gibt es eine leichte Entspannung durch den Wegfall des Damenteam. Der TVB muss für die Saison 2017/18 nur noch drei (bisher vier) Schiedsrichter stellen, um das Kontingent zu erfüllen: Je ein Schiri pro Aktivteam, zudem ein Schiri für alle Nachwuchsteams. Michèle Studer, Timon Herrmann und Roland Wahl haben den Schiri-Weiterbildungskurs absolviert und die abschliessende Prüfung erneut erfolgreich bestanden. Zudem stellen sich auch noch Jann Leupin und Simon Wahl als Schiri zur Verfügung. Diese beiden sind für andere Vereine im Einsatz (Red Ants Winterthur / Jona-Uznach-Flames).

Während vielen Jahren hat der TVB eine enge Zusammenarbeit mit Sport bym Törli (Inhaber Reto Gyger) gepflegt. Weil «Sport bym Törli» jedoch nicht mehr als **Vereinssponsor** zur Verfügung steht, streckt der Materialverantwortliche Roland Wahl junior die Fühler nach einem neuen Vertragspartner aus. Im Sommer wird dann die Evaluation abgeschlossen. Neuer Vertragspartner wird die Firma **Tramondi**, die sich im Unihockeybereich verstärkt engagieren möchte und bereits einige Erfahrung mitbringen kann als Ausrüster von Olten-Mittelland (ehemaliger Club der obersten Liga).

Im Juni werden die Termine für die **Austragung der Heimrunden** festgelegt. Für die Saison 2017/18 sind folgende Termine fixiert:

Samstag	23. September	Juniorinnen C
Sonntag	24. September	Juniorinnen B
Samstag	21. Oktober	Junioren C
Sonntag	22. Oktober	Juniorinnen B
Sonntag	29. Oktober	Junioren B2
Sonntag	5. November	Junioren A
Samstag	9. Dezember	Junioren D2
Sonntag	10. Dezember	Herren 3. Liga
Sonntag	17. Dezember	Herren 5. Liga
Samstag	20. Januar 2018	Junioren D1
Sonntag	21. Januar	Junioren B1

An der **UH-Sektionsversammlung** vom Dienstag, 27. Juni, werden die UH-Funktionäre in ihren Chargen bestätigt. Roland Wahl sen. bleibt Sportchef, Roland Wahl jun. Materialverantwortlicher, Pascal Violetti Schiri-Chef und Kontakt Swiss UH, Simone Blank Personalverantwortliche.

Das Bubendörfer Herrenteam nimmt auch im 2017 am **Cup** teil. Während im Grossfeld-Cup schon in der ersten Runde mit den Waldenburg Eagles ein grosser Brocken wartet (und eine klare Niederlage resultiert), geht es auf dem Kleinfeld ganz schön vorwärts.

5. Mai, 1. Runde:	TVB – TV Birrhard (3. Liga) 14:12
9. Juni, 2. Runde:	TVB – Hägendorf-Rickenbach (2. Liga) 29:12

20. August, 3. Runde: TVB – Sportclub ZH-Affoltern (Absteiger aus der 2. Liga) 21:9
Damit ist der TVB unter den letzten 32 Teams!
10. September, 4. Runde: TVB – UHC Oekingen (1. Liga) 8:15

Während der Sommer-Schliessung wird in der **Sappetenhalle** ein neuer Boden eingebaut. Ganz toll: Die Markierungen, die wir für unsere Meisterschaftsspiele brauchen, werden durch weitere Markierungen für den Trainings- und Turnierbetrieb ergänzt. Dadurch können wir einige Klebearbeiten einsparen.

In den Sommerferien können wir alle noch einmal gut durchatmen, bevor es im August dann Schlag auf Schlag geht. Das **Trainingsweekend** (19./20. August) nützen wir, um gleich auch die Dresses an die Nachwuchsteams zu verteilen. Auch in diesem Jahr geht es erstaunlicherweise recht gut auf mit den vorhandenen Einheitsdresses, alle JuniorInnen können wir einkleiden.

Das **erste UH-Training in der neuen MZH** findet am 29. August statt. Die D-Junioren sind die ersten, die an jenem Dienstagabend in der neuen Halle trainieren dürfen.
Mit der Einweihung der neuen MZH haben wir auch ein neues Set Unihockey-Banden in Betrieb genommen. Die Banden von Zone sind mit Alu-Streben verstärkt, was eine lange Lebensdauer und eine sehr hohe Stabilität garantiert.

Vom 1. bis 3. September steht dann bereits die **8. Austragung unseres Turniers** auf dem Programm. 53 Teams sind in diesem Jahr dabei. Am Samstag- und am Sonntagnachmittag nützen wir auch gleich die neue MZH als Spielstätte. Dadurch können wir den Teams ideale Spielpläne mit vielen Matches bei kurzen Pausen zusammenstellen, was von den Gästen sehr geschätzt wird. Während es am Freitagabend regnerisch, unfreundlich und kühl ist, bessert sich das Wetter am Samstag und am Sonntag scheint dann sogar auch die Sonne. Am Samstagnachmittag findet im Rahmen unseres Turniers auch wieder der Praxiskurs für Neu-Schiris statt. Erfahrene Observer coachen die neuen Schiris, damit diese dann an der Meisterschaft bessere Leistungen zeigen. Tim Schärli und Simon Wahl unterstützen mich bei der Turnierorganisation, die in diesem Jahr im Bereich Banden ziemliche Anstrengungen erforderlich machte (da unsere neue Banden für die MZH noch nicht geliefert wurden, musste kurzfristig ein Bandenset organisiert werden). Die Bubendörfer Teams tun sich nicht gerade schwer, aber in diesem Jahr gibt es nur einen Kategoriensieg zu verzeichnen, unsere A-Juniorinnen (verstärkt) setzen sich in ihrer Kategorie durch.

Auszug aus der Rangliste:

Herren: 1. Oberbaselbiet Selection 2. TVB a 9. TVB b (10 Teams)
Juniorinnen B/C: 1. UHT Eggwil 3. TVB (5 Teams)
Damen/Juniorinnen A: 1. TVB A (4 Teams)
Junioren A: 1. UHC Eschenbach 3. TVB (4 Teams)
Junioren B: 1. Blau-Gelb Cazis 4. TVB (5 Teams)
Junioren D: 1. Waldenburg Eagles 9. TVB a 10. TVB b (10 Teams)
Junioren C: 1. Unihockey Luzern 4. TVB (15 Teams)

Im Oktober besuchen Yannick Kilcher und Simon Wahl den **J+S-Leiterkurs in Magglingen**. Während einer intensiven Kurswoche lernen sie das UH-Handwerk von Grund auf kennen. Beide geben ihr Wissen auch bereits im praktischen Einsatz an unsere Junioren weiter – auf der C-Stufe unterstützen sie die Hauptverantwortliche Daniela Rudin in den Trainings und im Coaching an den Matches.

Erfreulicherweise sind auch in der aktuellen Saison einige Bubendörfer Spieler in der **regionalen U15-Auswahl** dabei. Mike Gerber, Joel Rolli (Goalie) und neu auch Yannik Straumann gehören dort zum Kader.

Am 17. September erfolgt dann der **Start zur Meisterschaft**. Zur Zeit ist rund die Hälfte der Meisterschaftsspiele absolviert, bereits lassen sich erste Trends erkennen. Fast alle Bubendörfer Teams sind recht gut bis überraschend gut in die Meisterschaft gestartet. Die TrainerInnen werden sich durch Niederlagen nicht aus ihrer Arbeit in den Trainings verunsichern lassen, auch Siege ändern nichts an den Fahrplänen der jeweiligen Teamverantwortlichen. Seriöse Arbeit, sowohl von Trainer- als auch von Spielerseite, zahlt sich immer aus – dies haben uns die letzten Jahre gelehrt. Sich nicht verrückt machen lassen, immer mit beiden Beinen auf dem Boden stehen, wissen, woher man kommt, dies ist langfristig der beste Begleiter für uns alle.

Die **aktuellen Klassierungen** (Stand 17. Dezember 2017) der 10 Bubendörfer Teams in der Meisterschaft 2017/18:

Herren 3. Liga	1. Rang
Herren 5. Liga	2. Rang
Junioren A	3. Rang
Junioren B1	2. Rang
Junioren B2	2. Rang
Junioren C	5. Rang
Junioren D1	1. Rang
Junioren D2	9. Rang
Juniorinnen B	2. Rang
Juniorinnen C	4. Rang

Was kommt im 2018

Eine Finalrunde werden wir im nächsten Jahr nicht durchführen. Die bereits provisorisch reservierte Sappetenhalle haben wir dem Badmintonclub für ein Dorfturnier freigegeben.

Aufs Turnier hingegen können wir nicht verzichten. Dieses wird vom 7.-9. September stattfinden.

Auch die Trainingsweekends werden wir wieder anbieten.

Aktuell gehören knapp über 100 Namen zur UH-Abteilung des TVBs. Im nächsten Frühling dürften da noch einige dazu kommen, denn auf der Warteliste für Neueinsteiger stehen auch bereits wieder einige Kandidaten.

Wir möchten uns auch weiterhin in der Ausbildungsarbeit engagieren. Damit sichern wir die Zukunft.

Zum Schluss geht wiederum ein riesiges Danke an all jene, die in irgend einer Form die UH-Abteilung unterstützt haben: TrainerInnen, Coaches, Funktionäre, Ressortleiter, Schiris, Vorstand, Hauswart Sporthalle und MZH, die Gemeinden Bubendorf und Reigoldswil, Familien, Eltern, FahrerInnen, Sponsoren, Kuchenspender und auch an meine Familie, ohne die mein Engagement für die UH-Abteilung gar nicht möglich wäre.

Roland Wahl
Sportchef Unihockey
20. Dezember 2017